

8. Willkommenstag „Wir gemeinsam hier“



© Stadt Paderborn

Dienstag, 24. Oktober 2023 | Stadt Paderborn -Am vergangenen Samstag wurde der mittlerweile achten Willkommenstag von den Mitarbeitenden der Koordinierungsstelle für Flüchtlingsangelegenheiten der Stadt Paderborn (KOST) im Schulterchluss mit ehrenamtlich Engagierten der Flüchtlingshilfe im Historischen Rathaus organisiert und durchgeführt. Viele Besucher*innen folgten der Einladung und freuten sich über das bunte und vielfältige Kulturprogramm. Dieses wurde erstmals ausschließlich von Engagierten und Projektteilnehmenden mit Fluchtgeschichte aus dem Netzwerk der KOST präsentiert. Hier zeigt sich eine erfreuliche Entwicklung im ehrenamtlichen Engagement in der Flüchtlingshilfe, wie Bürgermeister Michael Dreier vor Ort betonte: „Es freut mich zu sehen, wie viele in Paderborn lebende Menschen mit Fluchtgeschichte sich in den Projekten der Integrationsarbeit engagieren - eine tolle Sache.“

Nach der Begrüßung durch den Bürgermeister wurden die Kulturbeiträge präsentiert. Der formelle Beitrag war in diesem Jahr ein Beteiligungsgespräch mit Bürgermeister Dreier und den Kooperations- und Netzwerkpartnern der Migrationsfachdienste sowie weiteren Akteuren der Integrationsarbeit der Stadt Paderborn. Zum Beteiligungsgespräch unter dem Titel „Frauen mit Fluchtgeschichte. Große Herausforderungen – Vielfältige Chancen – Konkrete Möglichkeitsräume“ wurden zudem die Statements von Frauen mit Fluchtgeschichte und von Akteuren aus dem Netzwerk der KOST aus der aktivierenden Befragung zum Thema „(Warum) benötigen geflüchtete Frauen intensivere Unterstützung als andere Personengruppen? (Wenn ja, in welcher Art?)“ ausgestellt.

„Der Willkommenstag ist mittlerweile fest etablierter Bestandteil des Paderborner Jahreskalenders und wird als Zeichen des Willkommensheißens und der Gemeinschaft geschätzt“, sagte Sozialdezernent Wolfgang Walter. Michael Dreier ergänzte: „Paderborn ist eine offene und weltfreundliche Stadt. Hier setzen wir uns gern für ein gelungenes Miteinander ein.“

Besonders erfreulich am Willkommenstag: Unter den Besucher*innen waren neben den ehrenamtlichen und hauptamtlichen Akteuren der Flüchtlingshilfe auch viele neu Zugewanderte. „Die Teilhabe der Menschen mit Fluchtgeschichte an kulturellen Angeboten und Aktivitäten ist eines unserer vielen Ziele im Integrationsprozess und es ist wunderbar zu sehen, dass die Menschen die Chancen nutzen, die ihnen geboten werden und dass insbesondere Familien und so viele Kinder zum 8. Willkommenstag im Rathaus zu Gast waren“, so Dr. Verena Kopp und Irina Hartmann-Talhof, die gemeinsam mit ihrem Team der KOST und ehrenamtlich Engagierten auch für die kleinen Gäste ein Programm aus Kulturquiz, Kinderangeboten, Snacks und Getränken vorbereitet hatten.